

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Mecklenburg-Vorpommern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Potsdam
am Samstag, 08.11.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile:
Streckenweise Nebel.

Wetter- und Warnlage:
Bei schwachen Luftdruckgegensätzen bleibt eine feuchte und milde Luftmasse
wetterbestimmend.

NEBEL:
In der Nacht und Sonntagvormittag streckenweise Nebel, teils mit Sichten
unter 150 m.

Vorhersage für einzelne Tage:
In der Nacht zum Sonntag hochnebelartig bedeckt, streckenweise Nebel. Nur
vereinzelt Sprühregen. Temperaturrückgang auf 5 bis 1 Grad. Schwachwindig.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag)
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Sonntag überwiegend bedeckt, lokal Dunst oder Nebel. In Mecklenburg
vereinzelt etwas Sprühregen. Höchstwerte 6 bis 9 Grad. Schwachwindig.
In der Nacht zum Montag dichte Bewölkung, teils dunstig bis neblig-trüb.
Örtlich leichter Regen. Abkühlung auf 7 bis 3 Grad. Schwachwindig.

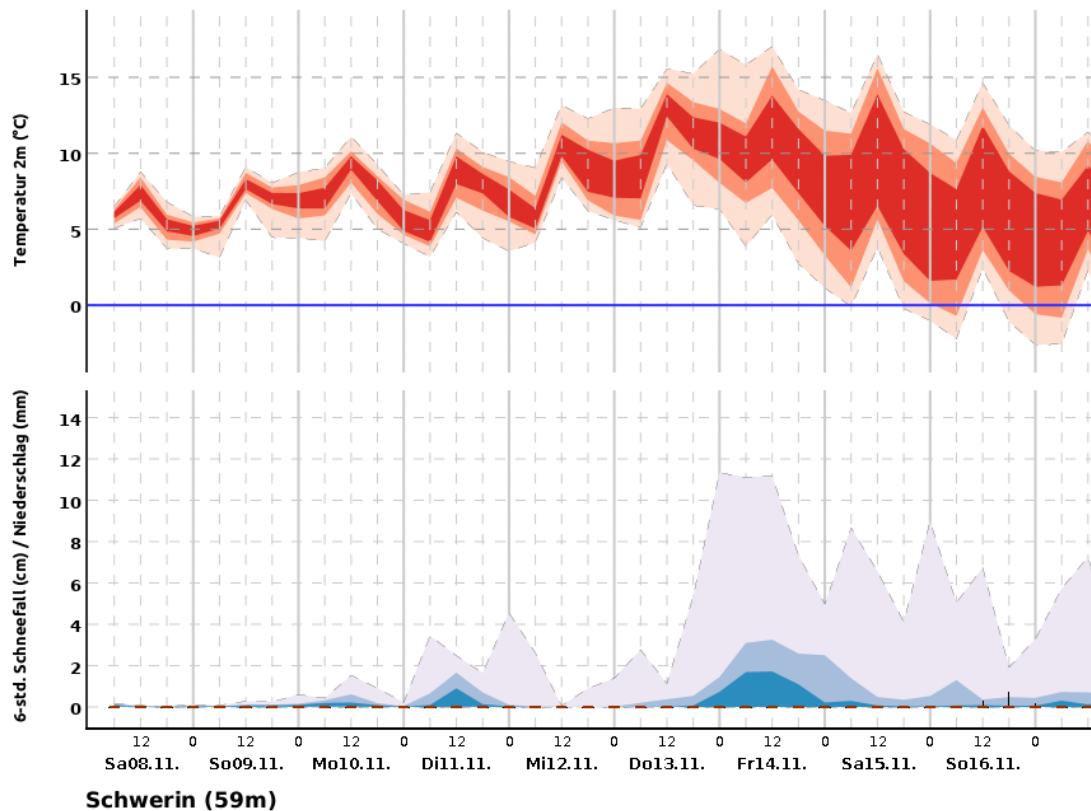
Straßenwetter in den Frühstunden (Montag)
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Montag stark bewölkt bis bedeckt, stellenweise neblig-trüb. Geringe
Niederschlagsneigung. Tageshöchstwerte 8 bis 11 Grad. Schwacher Wind um
Süd.
In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt bis hochnebelartig bedeckt, teils
Nebel- oder Dunstbildung. Meist niederschlagsfrei. Tiefsttemperatur 6 bis 3
Grad. Schwachwindig.

Am Dienstag meist stark bewölkt oder neblig-trüb. Zeitweise Regen.
Höchsttemperatur um 9 Grad. Schwacher Südwind.
In der Nacht zum Mittwoch stark bewölkt mit stellenweise Auflockerungen,
örtlich Dunst und Nebel. Niederschlagsfrei. Abkühlung auf Werte zwischen 7
und 4 Grad. Schwacher Südwind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine
Vorhersage für Schwerin*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, RWB-Ost, Pauline Zeiske =